

Junge Leseratten stürmen die Bücherei

Start für den Ferien-Lese-Club: Mehr als 200 neue Schmöcker stehen für die Teilnehmer bereit

Dörte Moritzen

Henry Weisser (12) und sein kleiner Bruder Theo (9) sowie Lucia Neumann (9) konnten es kaum abwarten. Sie waren unter den ersten Kindern, die sich in diesem Jahr gleich am ersten Tag beim Ferien-Lese-Club (FLC) in der Kinder- und Jugendbücherei an der Wasbeker Straße neue Bücher aussuchten. Gespannt steuerten alle drei sofort auf das nur für Club-Mitglieder reservierte Regal zu, auf dem sich rund 200 Bücher befinden, die noch nicht regulär in der Ausleihe sind.

Gezielte Suche nach Abenteuer und Fantasy

Henry aus Aukrug wollte dort unbedingt nach den neuesten Werken aus dem Bereich Fantasy, Abenteuer und Action suchen, ebenso sein Bruder. Die beiden sind schon zum zweiten Mal



Henry Weisser (12, von links), sein Bruder Theo (9) und Lucia Neumann (9) haben sich gleich am ersten Tag beim Ferien-Lese-Club in der Bücherei mit spannender Lektüre eingedeckt. Rund 200 neue Werke sind eigens für die Aktion reserviert.

Foto: Dörte Moritzen

beim FLC dabei. „Das hat schon im vergangenen Jahr total viel Spaß gemacht, Bücher zu lesen, die es für andere noch nicht gibt“, erzählt Henry, der die Immanuel-Kant-Schule besucht. Der Gymnasiast ist froh,

dass sein kleiner Bruder auch so gerne liest. Theo, der auf die Aukrugschule geht, mag gerne Bücher mit einem Comic-Anteil.

Lucia hat zurzeit sogar eine Lieblingsautorin. Die junge Pestalozzi-Schülerin

schaute gezielt nach Werken von Sabine Bohlmann, von der ihr die Geschichten über das verrückte Kindermädchen Frau Honig besonders gut gefallen. Den Tipp, am FLC teilzunehmen, bekam sie von ihrer Mutter. „Die hat

das im Internet entdeckt“, erzählt Lucia. Henry und Theo wurden einst von einem Freund auf das Angebot aufmerksam gemacht. „Der Ferien-Lese-Club hat im vergangenen Jahr das Lesefieber der beiden noch mal zusätzlich angefacht. Ich musste ihnen das Lesen schon fast verbieten“, erzählt ihre Mutter Yvonne Weisser lachend, während ihre Jungs mit Bücherstapeln vom Club-Regal zurückkommen – die jungen Leseratten dürfen aber auch beim Gesamtsortiment zugreifen.

Zertifikat für fleißige Leser

Selbstverständlich haben sich Lucia, Henry und Theo auch bereits ihr Lese-Logbuch abgeholt. Dort wird jedes gelesene Buch aufgelistet, wenn bei der Rückgabe ein paar Fragen beantwortet werden können. Für mindestens einen Eintrag gibt es ein Zertifikat in Bronze, ab

drei gelesenen Büchern gibt es die Auszeichnung in Silber und ab sieben Büchern ist ein goldenes Zertifikat fällig. Wer mindestens ein Buch liest, kann auch an einer Tombola teilnehmen. Das Log-Buch kann bis zum 5. August in der Kinder- und Jugendbücherei an der Wasbeker Straße 14 - 20 wieder abgegeben werden. Dort kann man sich ab sofort auch noch laufend anmelden.

Angelika Rust von der Kinder- und Jugendbücherei freut sich bereits über rund 40 Teilnehmer, die schon ab dem ersten Tag dabei sein wollen. Die Aktion richtet sich an Schüler der 3. bis 7. Klasse.

Die Zertifikate können von Dienstag, 17. August, bis Freitag, 20. August, abgeholt werden. Wegen der Pandemie muss die beliebte Abschluss-Party leider ausfallen. Stattdessen gibt es eine Tombola. Oberbürgermeister Dr. Olaf Tauras übernimmt auch in diesem Jahr die Schirmherrschaft.